
BSA-Preis 2019 für «Westast – so nicht!»

Der BSA-Preis des Jahres 2019 geht an das Komitee «Westast – so nicht». Damit würdigte der Bund Schweizer Architekten (BSA) das städtebauliche Engagement einer Gruppe von Architekten, Ingenieuren und Planern, die «in exemplarischer, **schweizerischer Milizarbeit**» ein Gegenprojekt zum offiziellen erarbeitet haben. «Erst die besseren Ideen bringen die Dinge in Bewegung. Mit dem am Städtebau orientierten Vorschlag hat «Westast so nicht» erreicht, dass das schon beschlossene Projekt einer Autobahn sistiert und nun am runden Tisch nochmals zur Diskussion gestellt wird», schreibt der BSA in seiner Mitteilung. Die **Auszeichnung** bekräftige, dass die Architekten nicht nur Fachleute fürs Bauen seien, sondern auch Bürger, die ihre fachliche Kompetenz in den Dienst der Allgemeinheit stellen würden. Der BSA-Preis wird am 15. Juni anlässlich der **Generalversammlung** des BSA in Biel überreicht. *mt*